

CFC Sekundärabstreifer

Montage-, Betriebs- und Wartungshandbuch



CFC Sekundärabstreifer

Seriennummer:	_____
Kaufdatum:	_____
Gekauft bei:	_____
Montagedatum:	_____

Die Seriennummer ist auf dem Seriennummer-Etikett zu finden, das dem Informationspaket im Karton des Abstreifers beiliegt.

Diese Information ist hilfreich bei zukünftigen Anfragen oder Fragen zu Ersatzteilen und technischen Daten sowie zur Fehlersuche.

Inhaltsverzeichnis

Abschnitt 1 - Wichtige Informationen	2
1.1 Allgemeines	2
1.2 Vorteile für den Anwender	2
1.3 Service Option	2
Abschnitt 2 - Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen	3
2.1 Ruhende Förderanlagen	3
2.2 Laufende Förderanlagen	3
Abschnitt 3 - Checkliste vor der Montage	4
3.1 Checkliste	4
Abschnitt 4 - Montageanleitung	5
4.1 Vor Montagebeginn	5
4.2 Auswahl des Installationsortes	6
Abschnitt 5 - Checkliste vor Inbetriebnahme und Probelauf	8
5.1 Checkliste vor der Inbetriebnahme	8
5.2 Probelauf der Förderanlage	8
Abschnitt 6 - Wartung	9
6.1 Inspektion nach Erstmontage	9
6.2 Regelmäßige Sichtprüfung	9
6.3 Regelmäßige technische Überprüfung	9
6.4 Wartungsprotokoll	10
Abschnitt 7 - Fehlerbehebung	11

Abschnitt 1 - Wichtige Informationen

1.1 Allgemeines

Wir von Flexco freuen uns, dass Sie einen CFC Sekundärabstreifer für Ihre Förderanlage ausgewählt haben.

Dieses Handbuch unterstützt Sie dabei, die Funktionsweise des Produktes zu verstehen und die optimale Funktion über die gesamte Lebensdauer zu gewährleisten.

Für den sicheren und effizienten Betrieb ist es wesentlich, die aufgeführten Informationen und Richtlinien vollständig verstanden zu haben und zu beherzigen. Dieses Handbuch beinhaltet Sicherheitsvorkehrungen, Montageanleitungen, Wartungsverfahren und Hinweise zur Fehlerbehebung.

Sollten Sie Fragen oder Probleme haben, die in dieser Anleitung nicht abgedeckt sind, besuchen Sie unsere Webseite oder wenden Sie sich an unseren Kundendienst:

Kundendienst: +49-7428-9406-0

Weitere Standorte und Produkte von Flexco finden Sie unter www.flexco.com.

Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch und geben Sie es an die für Montage, Betrieb und Wartung dieses Abstreifers Verantwortlichen direkt weiter. Obwohl wir uns bemüht haben, Aufbau und Wartung soweit wie möglich zu vereinfachen, **sind trotzdem die richtige Montage sowie regelmäßige Inspektionen und Einstellungen erforderlich, um den einwandfreien Betrieb zu gewährleisten.**

1.2 Vorteile für den Anwender

Richtige Montage und regelmäßige Wartung garantieren folgende Vorteile:

- Weniger Stillstandszeiten der Förderanlage.
- Weniger Arbeitsstunden.
- Geringere Wartungskosten.
- Verlängerte Lebensdauer des Bandabstreifers und anderer Bauteile der Förderanlage.

1.3 Optionaler Wartungsvertrag

Der CFC Sekundärabstreifer ist auf eine problemlose Montage und Wartung durch die Mitarbeiter vor Ort ausgelegt. Wenn Sie jedoch einen werkseitigen Rundum-Service bis zur Betriebsbereitschaft wünschen, nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Gebietsvertreter auf.

Abschnitt 2 - Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Vor der Montage und Inbetriebnahme des CFC Sekundärabstreifers muss sichergestellt werden, dass die folgenden Sicherheitsinformationen gelesen und verstanden werden.

Einstell- und Wartungsarbeiten werden sowohl an **ruhenden** als auch an **laufenden** Förderanlagen durchgeführt. Für jeden Fall gibt es ein eigenes Sicherheitsprotokoll.

2.1 Ruhende Förderanlagen

Folgende Maßnahmen werden an ruhenden Förderanlagen durchgeführt:

- Montage
- Austauschen des Abstreifblatts
- Reparaturen
- Einstellen der Spannung
- Reinigen

GEFAHR

Vor der Durchführung weiterer Maßnahmen ist die Vorschriften OSHA/MSHA Lockout/Tagout (LOTO) regulations, 29 CFR 1910.147, unbedingt erforderlich. Durch Nichtbeachtung der LOTO-Vorschriften werden Mitarbeiter dem unkontrollierten Verhalten des Bandabstreifers ausgesetzt, wenn sich das Band in Bewegung setzt. Dies kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

Vor Beginn der Arbeiten:

- Die Stromversorgung der Förderanlage ausschalten
- Alle Spannrollen lösen
- Auf freien Lauf des Förderbands achten oder in Einbaulage fixieren

WARNUNG

Legen Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung (PSA) an:

- Augenschutz
- Helm
- Sicherheitsschuhe

Beengte Platzverhältnisse, Federn und schwere Bauteile sind Gefahrenquellen und gefährden Augen, Füße und Köpfe der Mitarbeiter. Um die beim Umgang mit Bandabstreifern vorhersehbaren schweren Unfälle zu vermeiden, muss die persönliche Schutzausrüstung getragen werden. Dadurch lassen sich ernsthafte Verletzungen vermeiden.

2.2 Laufende Förderanlagen

Es gibt zwei routinemäßige Arbeiten, die an der laufenden Förderanlage durchgeführt werden müssen:

- Überwachung der Reinigungsleistung
- Dynamische Fehlerbeseitigung

GEFAHR

Jeder Bandabstreifer birgt die Gefahr des Einzugs von Gliedmaßen. Berühren Sie niemals einen Abstreifer bei laufender Förderanlage. Unfälle an Bandabstreifern können die unverzügliche Abtrennung und das Einquetschen von Gliedmaßen mit sich bringen.

WARNUNG

Am Bandabstreifer können Teile des Förderguts weggeschleudert werden. Halten Sie sich stets nur so nah am Bandabstreifer auf wie nötig und tragen Sie Sicherheitsbrille und Helm. Herumfliegende Teile stellen eine Gefahr für Leib und Leben dar.

WARNUNG

Niemals während des laufenden Betriebs Einstellarbeiten am Bandabstreifer durchführen. Unvorhersehbar herausstehendes Material und Bandeinrisse können sich an den Bandabstreifern verfangen und die Tragekonstruktion in gefährliche Bewegungen versetzen. Ausschlagende Bauteile können zu ernsthaften Verletzungen oder zum Tod führen.

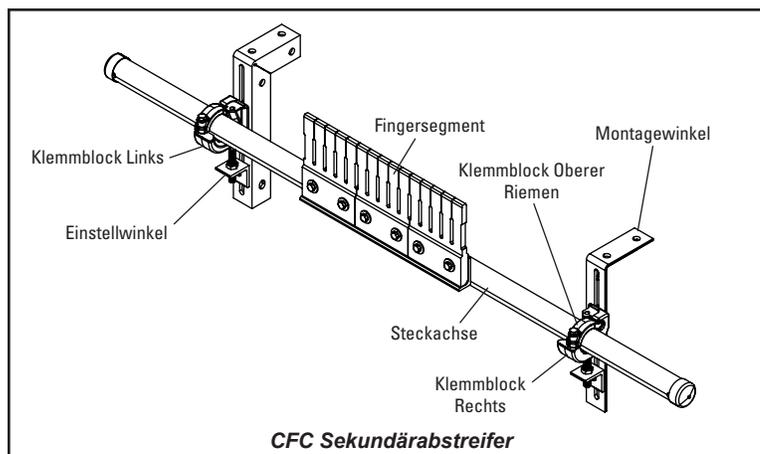
Abschnitt 3 - Checkliste vor der Montage

3.1 Checkliste

Bitte beachten: Die Stollenhöhe darf nicht mehr als 32mm betragen!

- Überprüfen Sie, ob die Abstreifergröße für die Bandbreite geeignet ist.
- Überprüfen Sie, ob alle Teile in der Verpackung des Abstreifers enthalten sind.
- Ziehen Sie die Liste „Erforderliche Werkzeuge“ am Anfang der Montageanleitung zu Rate.
- Überprüfen Sie den Ort der Förderanlage:
 - Soll der Abstreifer an einem Übergabetrichter montiert werden?
 - Erfolgt die Montage an einer offenen Kopffrommel, für die eine Montageplatte erforderlich ist?

Abschnitt 4 - Montageanleitung



TRENNEN SIE DIE FÖRDERANLAGE VOM NETZ, BEVOR SIE MIT DER MONTAGE DES ABSTREIFERS BEGINNEN.

Benötigtes Werkzeug

- Bandmaß
- 19-mm-Schraubenschlüssel (3/4"), 12-mm-Schraubenschlüssel (1/2")
- Ratsche mit 19-mm-Steckschlüsseleinsatz (3/4")
- (2) 152 mm (6") große Schraubzwingen (zur vorübergehenden Fixierung der Montagewinkel)
- Schneidbrenner und/oder Schweißgerät
- Filzstift

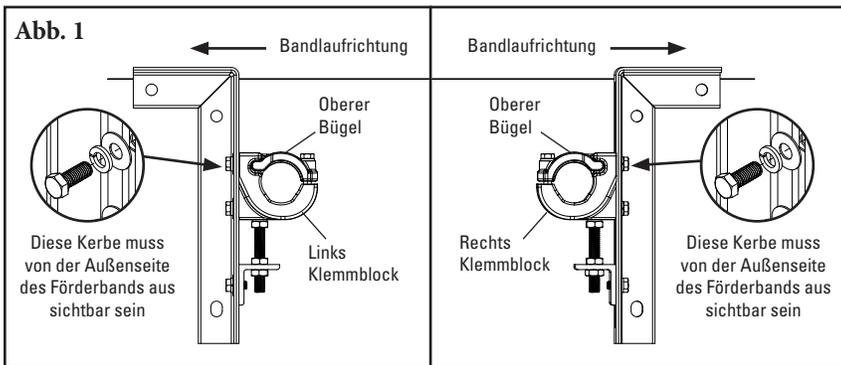
4.1 Vor Montagebeginn

- Bei Montage am Übergabetrichter ist zur Montage und Inspektion eventuell eine Zugangsöffnung auszuschneiden.
- Bei Einsatz eines Schneidbrenners sämtliche Sicherheitsvorkehrungen beachten.
- Beim Schweißen sämtliche Gewinde der Verbinder vor Schweißspritzern schützen.

Abschnitt 4 - Montageanleitung

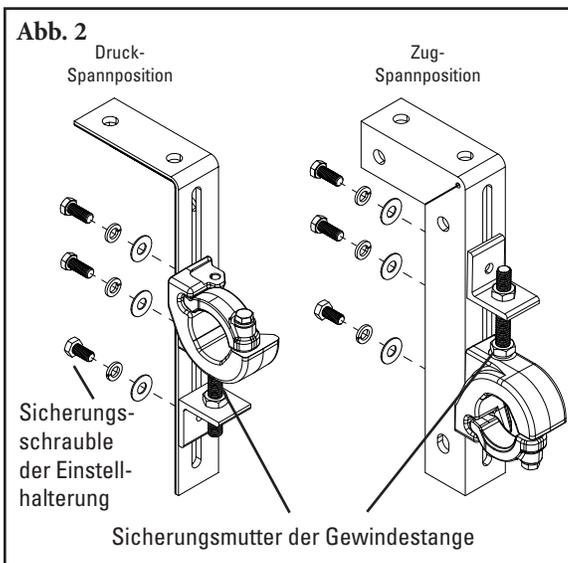
4.2 Auswahl des Installationsortes

Wenn es die Bedingungen erlauben, wird das Spannsystem direkt auf die Anlagenstruktur montiert. Andernfalls müssen zusätzliche adaptive Konstruktionen vorgenommen werden. In jedem Fall muss die Konstruktion des Förderbandes am Abstreiferbefestigungspunkt ausreichend steif sein, um die beim Betrieb des Förderbandes auftretenden Schwingungen nicht zu übertragen.



1. Die Montagewinkel montieren.

Ermitteln Sie den korrekten Klemmblock (links oder rechts) und den erforderlichen Montagewinkel für jede Seite des Förderbandes. Der obere Bügel muss vom Band versetzt angeordnet werden (die Kerbe für den oberen Bügel muss von der Außenseite des Förderbandes aus sichtbar sein) (Abb. 1).



2. Die Position der Spannvorrichtung auswählen.

Die Spannvorrichtung wird ab Werk in der Druck-Spannposition ausgeliefert. Je nach räumlichen Gegebenheiten der Installation, kann die Spannvorrichtung optional auch in einer Zug-Spannposition installiert werden. Hierzu die Sicherungsmutter der Gewindestange lösen, die Gewindestange heraus-schrauben und die Sicherungsschraube des Einstellwinkels entfernen. Dann die Einstellhalterung und die Gewindestange zur Oberseite der Klemmblocke (Abb. 2) verschieben und die Sicherungsmutter der Gewindestange festziehen.

3. Die Positionierung der Halterungen ist so vorzunehmen, dass der Abstreifer entweder direkt auf der Kopftrommel, 200mm nach der Kopftrommel, oder 200mm vor oder nach einer zusätzlichen Druckrolle sitzt (Abb. 3).

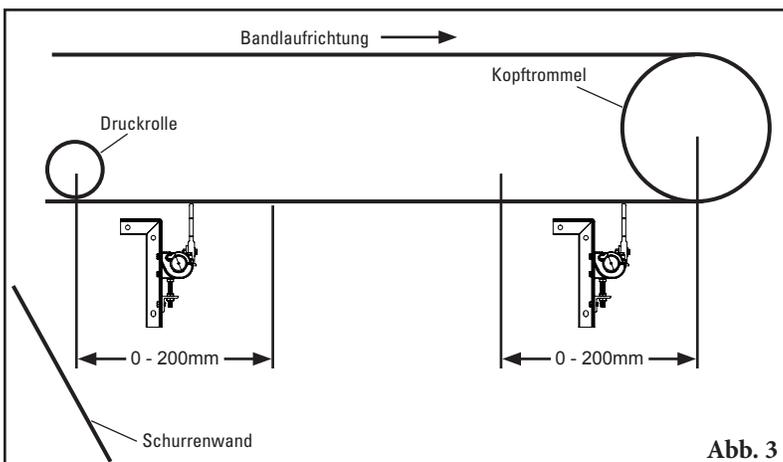


Abb. 3

Abschnitt 4 - Montageanleitung

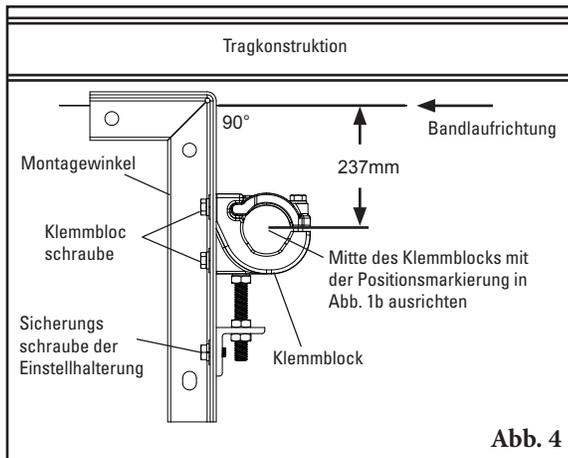
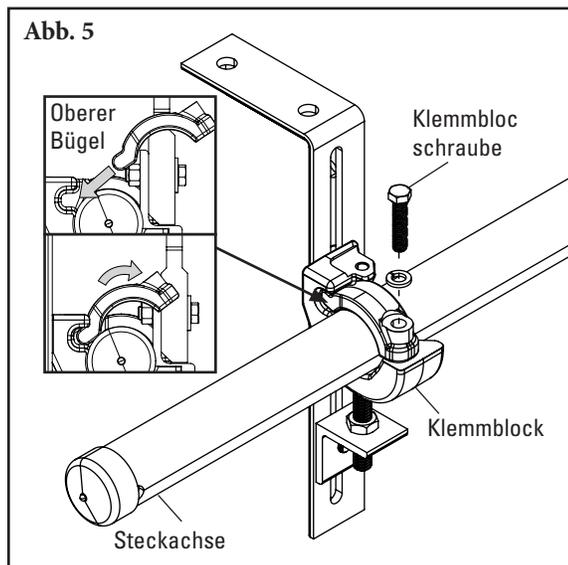


Abb. 4

- Den **Montagewinkel in Einbaulage festklemmen** (Schraubzwingen verwenden). Den Klemmblock verschieben, um die Blockmitte mit einem Punkt von 237mm unterhalb des Bands (Abb. 4) auszurichten. Zum Verschieben der Klemmblocks ggf. die Sicherungsschrauben des Klemmblocks und die Sicherungsschraube der Einstellhalterung lösen und die Klemmblocks positionieren. Die Sicherungsschraube der Einstellhalterung festziehen. Der Winkel kann nun in Einbaulage verschraubt oder verschweißt werden. Den Winkel an der gegenüberliegenden Seite des Bands in der Flucht zum ersten Winkel positionieren und montieren.

HINWEIS: Die Winkel müssen im rechten Winkel zum Band ausgerichtet werden.



- Die **Steckachse einsetzen**. Den oberen Bügel des Klemmblocks an der Zugangsseite des Förderers entfernen und an der gegenüberliegenden Seite die Schraube des Klemmblocks lösen. Die Steckachse verschieben und in den gelösten Klemmblock schieben und nahe dem Steckachsenende im unteren Abschnitt des Klemmblocks (Abb. 5) positionieren. Den oberen Bügel wieder am Klemmblock positionieren, die Klingen am Band zentrieren und beide Schrauben des Klemmblocks jeweils handfest anziehen.

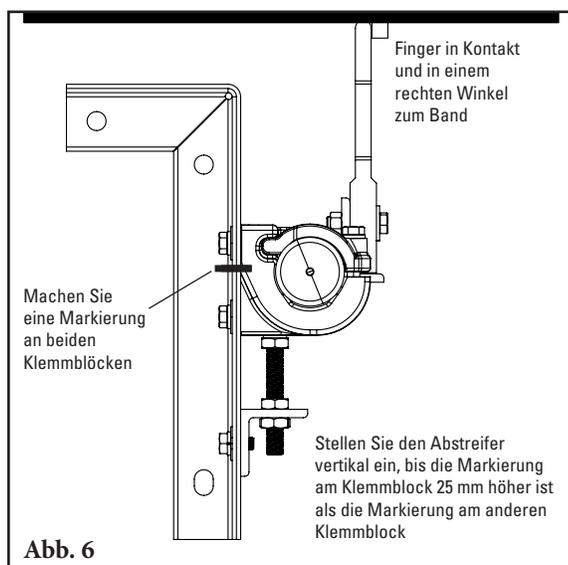


Abb. 6

- Sobald die Finger in einem rechten Winkel zum Band ausgerichtet wurden, die **Schrauben des Klemmblockes anziehen**. Den Abstreifer mit Hilfe der Einstellhalterung nach oben bewegen, bis die Finger das Band berühren. Nun wird eine Markierung an beiden Klemmblocks gesetzt. Von dieser Markierung aus, wird der Abstreifer weitere 25mm nach oben bewegt, damit eine leichte Spannung auf das Band entsteht. Die Finger mit der Hand in Bandlaufrichtung drücken. Kontrollieren, ob alle Schrauben angezogen sind und ersten Probelauf starten. Abhängig von Material und Bandgeschwindigkeit, kann der Kontakt von 25mm auf maximal 50mm erhöht werden. Nach jeder Justierung einen weiteren Probelauf durchführen (Abb. 6).

Abschnitt 5 - Checkliste vor Inbetriebnahme und Probelauf

5.1 Checkliste vor der Inbetriebnahme

- Segmente ggf. komplett reinigen.
- Überprüfen Sie erneut, ob alle Befestigungselemente richtig angezogen sind.
- Prüfen Sie den Anpressdruck zwischen Finger und Band, je nach Wirksamkeit der Reinigung.
- Positionieren Sie den Abstreifer bei Bedarf neu.
- Stellen Sie sicher, dass alle Installationsmaterialien und Werkzeuge vom Band und dem Förderbereich entfernt wurden.

5.2 Probelauf der Förderanlage

- Die Förderanlage mindestens 15 Minuten laufen lassen und die Reinigungsleistung überprüfen.
- Die Einstellungen wie erforderlich vornehmen.

HINWEIS: Durch Beobachten des Abstreifers im normalen Betrieb und bei einwandfreier Funktion lässt sich erkennen, ob noch Probleme bestehen oder Einstellungen zu einem späteren Zeitpunkt erforderlich sind.

Eine Wartung nach Wartungsvorschrift sorgt für eine optimale Bandreinigung, erhält die Reinigungsfunktion des Abstreifers und sichert eine lange Lebensdauer.

Abschnitt 6 - Wartung

Flexco - Bandabstreifer sind so ausgelegt, dass sie im Betrieb nur einen minimalen Wartungsaufwand benötigen. Um allerdings eine höhere Reinigungsleistung dauerhaft zu gewährleisten, sind einige Wartungsarbeiten erforderlich. Nach Montage des Abstreifers sollte ein Plan für routinemäßige Wartungsarbeiten erstellt werden. Mit diesem Plan wird sichergestellt, dass der Abstreifer optimal arbeitet und Probleme erkannt und beseitigt werden können, bevor es zu einer Störung kommt.

Dabei sind alle Sicherheitsvorschriften für die Inspektion der Geräte (stationär oder im Betrieb) zu beachten. Der CFC -Sekundärabstreifer wird im Bereich des Materialabwurfs des Förderers betrieben und steht in direktem Kontakt mit dem laufenden Band. Bei laufendem Band sind nur Sichtprüfungen möglich. Wartungsarbeiten dürfen nur bei Stillstand der Förderanlage und entsprechender Abschaltung sowie Sicherung gegen versehentliches Wiedereinschalten durchgeführt werden.

6.1 Inspektion nach Erstmontage

Nachdem der Abstreifer 5 Werkzeuge verwendet wurde, sollte eine Sichtprüfung durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass er ordnungsgemäß funktioniert. Anpassungen sind nach Bedarf vorzunehmen.

6.2 Regelmäßige Sichtprüfung (alle 2 bis 4 Woche)

Über eine Sichtprüfung von Abstreifer und Klinge lässt sich Folgendes feststellen:

- Ob das Spannsysteme optimal eingestellt ist.
- Ob das Band sauber aussieht oder ob es schmutzige Abschnitte gibt.
- Ob die Klinge abgenutzt ist und ersetzt werden muss.
- Ob Schäden an den Segmenten oder anderen Bauteilen des Abstreifers vorliegen.
- Ob sich loses Material am Abstreifer oder im Übergabebereich ablagert.
- Ob Schäden an der Banddecke vorliegen.
- Ob der Abstreifer auf dem Band vibriert oder springt.
- Wird eine Anpressrolle verwendet, muss diese auf Ansammlung von Rückständen überprüft werden.
- Deutliche Anzeichen für Materialrückstand.

Wenn eines der oben genannten Probleme besteht, ist zu klären, wann die Förderanlage gestoppt werden kann, um den Abstreifer zu warten.

6.3 Routinemäßige technische Überprüfung (alle 6 bis 8 Wochen)

Wenn die Förderanlage stillsteht und ordnungsgemäß abgeschaltet sowie gegen Wiedereinschalten gesichert ist, umfassen die routinemäßigen Wartungsarbeiten folgende Tätigkeiten:

- Abgelagerte Rückstände von Segmenten und Steckachse entfernen.
- Die Segmente gründlich auf Verschleiß und Schäden prüfen. Bei Bedarf austauschen.
- Die Segmente auf vollen Bandkontakt prüfen.
- Die Abstreifersteckachse auf Beschädigung prüfen.
- Alle Verbinder auf festen Sitz sowie auf Verschleiß prüfen. Nach Bedarf festziehen oder austauschen.
- Verschlossene oder beschädigte Teile austauschen.
- Die Spannung überprüfen, mit der die Klinge am Band anliegt. Bei Bedarf die Spannung unter Anwendung von Tabelle 1 einstellen.

Nach Abschluss der Wartungsarbeiten einen Probelauf durchführen, um einen einwandfreien Betrieb sicherzustellen.

Abschnitt 6 - Wartung

6.4 Wartungsprotokoll

Bezeichnung/Nr. der Förderanlage _____

Datum: _____ Arbeiten durchgeführt von: _____ Wartungsangebot Nr: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeiten durchgeführt von: _____ Wartungsangebot Nr: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeiten durchgeführt von: _____ Wartungsangebot Nr: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeiten durchgeführt von: _____ Wartungsangebot Nr: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeiten durchgeführt von: _____ Wartungsangebot Nr: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeiten durchgeführt von: _____ Wartungsangebot Nr: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeiten durchgeführt von: _____ Wartungsangebot Nr: _____

Tätigkeit: _____

Abschnitt 7 - Fehlerbehebung

Tritt eine Fehlfunktion des Abstreifers auf, sind die folgenden Anweisungen unbedingt zu beachten:

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösungen
Das Reinigungsergebnis ist nicht ausreichend	Segmente sind nicht richtig eingesetzt (zu fest oder zu schwach)	Korrigieren Sie den Anpressdruck
Segmente berühren den Gurt nicht	Kontrollieren Sie die Installation entsprechend der Bedienungsanleitung	Kontrollieren Sie die freie Rotation des Abstreifers
Segmente sind beschädigt oder verschlissen	Abstreifer ist überlastet	Ersetzen Sie Segmente durch neue
Segmente oder der Abstreifer sind verschmutzt	Materialablagerung	Segmente und Abstreifer reinigen
Die Steckachse ist nicht rechtwinklig zur Anlage	Abstreifer nicht korrekt eingerichtet	Korrekte Einrichtung der Abstreifer sicherstellen
		Überprüfen Sie die Position der Montagewinkel und der Steckachse und die Segmente
Nicht alle Segmente liegen gleichmäßig auf dem Fördergurt an	Abstreifer nicht korrekt eingerichtet oder verschmutzt	Lösen Sie den Abstreifer, reinigen Sie die Segmente und spannen Sie den Abstreifer nach
Aufgrund der ungleichmäßigen Verteilung des Fördergutes auf dem Förderband, aber auch aufgrund des ungleichmäßigen Verschleißes des Förderbandes, ist ein ungleichmäßiger Verschleiß der Segmente zulässig	Abstreifblatt verschlissen/beschädigt	Dies ist ein normales Phänomen. In diesem Fall sollten Segmente periodisch ersetzt werden

Im Winter sollten Eis und Schnee vom Abstreifer entfernt und vor Arbeitsbeginn auf einwandfreie Funktion überprüft werden. Im Winter sollten Flexco CFC Abstreifer auf besondere Weise gewartet werden (in kürzeren Abständen als in Punkt 6.2 erwähnt). Diese präventiven Vorkehrungen dienen dazu, den Fördergurt zwischen aufeinanderfolgenden Starts der Anlage vor Beschädigungen, z.B. Einfrieren des Materials, zu schützen.

Besuchen Sie www.flexco.com für weitere Flexco-Standorte und -Produkte oder um einen autorisierten Händler zu finden.

©2023 Flexible Steel Lacing Company. 11/14/23. For reorder: 104589

